jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1972/2/1 12Os238/71, 10Os134/73, 10Os89/74, 11Os106/75, 9Os13/76, 12Os36/76, 9Os76/77, 9Os44/

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 01.02.1972

**Norm**

StPO §258 Abs2 A
StPO §270 Z5
StPO §281 Abs1 Z5 A

**Rechtssatz**

Das Gericht hat in gedrängter Darstellung jene entscheidenden Tatsachen bezeichnet, die es als erwiesen annimmt, und die Gründe für diese Annahme angeführt. Es liegt im Wesen der freien Beweiswürdigung, dass das Schöffengericht eine der mehreren sich aus dem Beweisverfahren ergebenden denkmöglichen Lösungen als erwiesen annimmt, ohne dass diese Annahme eine zwingende sein müsste.

**Entscheidungstexte**

- 12 Os 238/71
  Entscheidungstext OGH 01.02.1972 12 Os 238/71
- 10 Os 134/73
  Entscheidungstext OGH 13.11.1973 10 Os 134/73
  nur: Das Gericht hat in gedrängter Darstellung jene entscheidenden Tatsachen bezeichnet, die es als erwiesen annimmt, und die Gründe für diese Annahme angeführt. (T1)
- 10 Os 89/74
  Entscheidungstext OGH 09.09.1974 10 Os 89/74
  Vgl auch; Beisatz: Maßgebend ist allein, ob das Erstgericht seine entscheidungswesentlichen Feststellungen in schlüssiger Form getroffen und im Einklang mit den Denkgesetzen begründet hat. (T2)
- 11 Os 106/75
  Entscheidungstext OGH 09.01.1976 11 Os 106/75
  Vgl auch; Beisatz: Das Gericht ist keineswegs gehalten den gesamten Akteninhalt genau und vollständig wiederzugeben. (T3)
- 9 Os 13/76
  Entscheidungstext OGH 08.04.1976 9 Os 13/76
  nur T1

- 12 Os 36/76
  Entscheidungstext OGH 09.11.1976 12 Os 36/76
  nur T1
- 9 Os 76/77
  Entscheidungstext OGH 09.08.1977 9 Os 76/77
  nur T1
- 9 Os 44/80
  Entscheidungstext OGH 20.05.1980 9 Os 44/80
  Vgl auch
- 12 Os 89/86
  Entscheidungstext OGH 26.06.1986 12 Os 89/86
  Vgl auch; Beis wie T3
- 14 Os 151/07y
  Entscheidungstext OGH 18.12.2007 14 Os 151/07y
  Vgl auch; Beisatz: Das erkennende Gericht ist weder dazu verhalten, den vollständigen Inhalt sämtlicher Aussagen (und überhaupt alle Verfahrensergebnisse) in extenso zu erörtern und darauf hin zu untersuchen, inwieweit sie für oder gegen diese oder jene Darstellung sprechen, noch muss es sich mit jedem gegen seine Beweiswürdigung möglichen, im Rahmen der Nichtigkeitsbeschwerde konkret erhobenen Einwand im Voraus auseinandersetzen. (T4)
  Beisatz: Es genügt vielmehr, wenn das Schöffengericht im Urteil in gedrängter Form (§ 270 Abs 2 Z 5 StPO) die entscheidenden Tatsachen bezeichnet und schlüssig und zureichend begründet, warum es von der Richtigkeit dieser Annahme überzeugt ist, ohne dagegen sprechende wesentliche Umstände mit Stillschweigen zu übergehen. (T5)
- 11 Os 130/07p
  Entscheidungstext OGH 29.01.2008 11 Os 130/07p
  Vgl auch; Beis wie T4; Beis wie T5
- 15 Os 7/11k
  Entscheidungstext OGH 25.05.2011 15 Os 7/11k
  Vgl auch; nur ähnlich T1
- 11 Os 76/11b
  Entscheidungstext OGH 30.06.2011 11 Os 76/11b
  Vgl auch; Beis ähnlich wie T4; Beis ähnlich wie T5
- 15 Os 75/14i
  Entscheidungstext OGH 27.08.2014 15 Os 75/14i
  Vgl auch
- 11 Os 118/14h
  Entscheidungstext OGH 03.02.2015 11 Os 118/14h
  Vgl
- 13 Os 105/15p
  Entscheidungstext OGH 06.09.2016 13 Os 105/15p
  Auch; Beis wie T4
- 15 Os 138/19m
  Entscheidungstext OGH 15.01.2020 15 Os 138/19m
  Bes wie T5

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0098541

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

27.02.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at